

Die iNeG ist ein genossenschaftlich organisiertes Ingenieurbüro mit über 30 Mitarbeiter/Innen und erbringt alle Leistungen im Energiesektor. Als unabhängiger Partner unserer Kunden planen und realisieren wir Energieanlagen jeder Art und Leistung. Dafür sind wir in Niedersachsen und NRW, aber auch bundesweit im Einsatz. Im Jahr 2007 wurde die iNeG von 27 Volks-, Raiffeisenbanken, Warengenossenschaften und Energiegenossenschaften gegründet.

### Ihre Vorteile durch die iNeG



Genossenschaftliches Planungsbüro  
Herstellerunabhängige Beratung  
Sektorenübergreifende Beratung

### iNeG als starker Partner der Windenergie



Due Diligence  
Restwertermittlung der Anlage(n)  
Rückbau-Konzepte  
Repowering-Konzepte  
Stromvermarktungs-Konzepte

### Die vier Säulen der iNeG bestehen dabei aus eng miteinander verbundenen Bereichen:



**ERNEUERBARE  
ENERGIEN**



**TECHNISCHE  
GEBÄUDE-  
AUSRÜSTUNG**



**QUARTIERSVERSORUNG**



**ENERGIEMANAGEMENT  
UND BERATUNG**

#### Herr Böker, wie sehen Sie die weitere Entwicklung der iNeG?

Getrieben durch das Klimaschutzabkommen und die politischen Entwicklungen in Deutschland wird der Bereich der Erneuerbaren Energien weiterhin an Gewicht hinzugewinnen. Hierbei gilt es der Sektorenkopplung eine Chance zu geben. Die iNeG besetzt genau dieses Feld. Unsere Ingenieure und Spezialisten bringen von den Themen Wind, Biogas und Photovoltaik bis hin zu allen Feldern der Energieversorgung hinsichtlich Wärme und Kälte tiefgreifende Erfahrung mit.

#### Sprechen Sie uns an!

Valkensaal | Stand 92  
Forum 7 | 06.11.18 | 17 Uhr  
[www.ineg-energie.de](http://www.ineg-energie.de)  
[info@ineg-energie.de](mailto:info@ineg-energie.de)  
Telefon: 05403 72 43 970

#### Wie grenzen Sie sich zum Wettbewerb ab?

Durch zwei wesentliche Aspekte: Als genossenschaftliches Ingenieurbüro unterstützen wir unsere Mitglieder, Kunden und Partner, ohne selbst als Generalunternehmer aufzutreten. Der Kunde bleibt Entscheider des Projektes. Des Weiteren begleiten wir unsere Kunden herstellerunabhängig. Neutralität ist ein elementarer Baustein unseres Handelns und Auftretens.



Ansgar Böker  
Vorstand der iNeG

#### Gibt es neue Themenfelder?

Ja, aktuell bieten wir den Windparkbetreibern eine neutrale Analyse der Bestandwindparks in Bezug auf ein mögliches Repowering an. Der Verkauf des Windparks, ein Rückbau sowie der Weiterbetrieb nach dem Ende der EEG-Förderung ist zu betrachten. Des Weiteren steht die Erarbeitung von Quartierslösungen für die Städte und Gemeinden aktuell im Fokus der iNeG. Eine Verknüpfung von Elektromobilität, Photovoltaik, Energie aus BHKWs mit der Technischen Gebäudeausrüstung sind hier gefragt. Smart Grid-Lösungen bieten hier bereits zukunftsfähige Lösungen zum Management von Quartierskonzepten.